

Einbrecher schlagen in Villach-Land zu: Schulen und Kindergärten im Visier!

Unbekannte Täter brachen am 23. März 2025 in mehrere Gebäude im Bezirk Villach-Land ein und entwendeten Bargeld und Elektronik.



Bezirk Villach-Land, Österreich - In der Nacht auf Sonntag, den 23. März 2025, ereigneten sich in der Region Villach-Land mehrere Einbrüche, die sowohl ein Schulgebäude als auch einen Kindergarten und ein Vereinsgebäude betroffen haben. Unbekannte Täter brachen in alle drei Einrichtungen ein und richteten dabei erhebliche Sachschäden an. Die genaue Höhe des Gesamtschadens ist noch unklar und wird derzeit von der Polizei ermittelt. Die Ermittler haben bereits eine Suche nach Zeugen eingeleitet, die Hinweise zu den Tätern oder verdächtigen Beobachtungen geben können.

Beim Einbruch in das Schulgebäude schlugen die Täter ein Fenster ein und entwendeten eine Handkasse sowie einen

Tresor. Im benachbarten Kindergarten zwängten sie eine Terrassentür auf und stahlen ein Samsung-Tablet. Auch das Vereinsgebäude blieb nicht verschont; dort gelangten die Täter durch das Aufzwängen einer Tür hinein und entwendeten ebenfalls eine Handkasse. Bei diesen Vorfällen wurden insgesamt vier Türen und Fenster beschädigt, was auf die brutale Vorgehensweise der Einbrecher hinweist. In den letzten Jahren hat die Polizei vermehrt Einbrüche in der Region verzeichnet, was die Lage zusätzlich angespannt hat. Laut **meinbezirk.at** wurden die Zugänge zu den jeweiligen Gebäuden durch Einschlagen von Fenstern und das Aufzwängen von Türen ermöglicht.

Ermittlungen und Sicherheitshinweise

Die Polizei hat nun die Ermittlungen aufgenommen und sucht Zeugen, die eventuell etwas Verdächtiges bemerkt haben. Es handelt sich um ein besorgniserregendes Event, welches die Sicherheitslage in der Region Villach-Land weiter verschärft. Ein Einbruch wie dieser verdeutlicht einmal mehr, wie wichtig präventive Maßnahmen zum Einbruchschutz sind. Statistiken zeigen, dass fast jeder zweite Einbruch scheitert, weil die Täter zu lange brauchen, um ins Gebäude zu gelangen. Somit sollte der Schutz vor Einbrüchen an den Schwachstellen eines Hauses ansetzen, wobei mechanische Lösungen die wichtigste Maßnahme darstellen, um Einbrecher abzuschrecken und das Zuhause besser zu sichern. **GDV.de** berichtet, dass geprüfte einbruchhemmende Fenster und Fenstertüren mindestens der Widerstandsklasse RC 2 entsprechen sollten.

Die Installation von ordentlich gesicherten Fenstern und Türen sowie der Einsatz von Alarmanlagen und Bewegungssensoren können die Gefahr eines Einbruchs erheblich verringern. Die Initiative K-Einbruch bietet umfassende Informationen zur Auswahl der richtigen Sicherheitslösungen und nennt weitere effektive Maßnahmen, um Einbrecher fernzuhalten. Während die Polizei intensiv an der Aufklärung dieser Einbrüche arbeitet, sind Präventionsmaßnahmen für die Anwohner in der Region von

großer Bedeutung.

Details	
Vorfall	Einbruch
Ort	Bezirk Villach-Land, Österreich
Quellen	• gailtal-journal.at • www.meinbezirk.at • www.gdv.de

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at